

## „D'Schmarra-Raatscher“ spenden an Hospiz in Faurndau

**Benhausen/Faurndau.** Einen großen Erfolg hatte die Theaterabteilung „d'Schmarra-Raatscher“ des Schwäbischen Albvereins Jenenhausen wieder bei ihren drei Theateraufführungen in der Wahlenhalle mit dem Stück „Der schwäbische Ölscheich“. Nach monatelangem Proben konnten die Darsteller wieder ihre schauspielerischen Fähigkeiten zeigen. Die Premiere des Dreiakters wurde in der ausverkauften Wahlenhalle gefeiert. Das Publikum konnte sich über viele lustige Szenen und Momente an diesem Abend freuen, teilt der Verein in seiner Pressemitteilung mit. Die

Laiendarsteller wurden durch viel Gelächter und Szenenapplaus reichlich belohnt. Am Sonntagnachmittag wiederholte sich das Ganze bei Kaffee und Kuchen.

Bei der letzten Aufführung am 30. April konnte die Theaterabteilung dank des sehr guten Besuchs der Vorstellungen dem stationären Hospiz in Faurndau einen Scheck in Höhe von 1400 Euro überreichen. Hospizleiterin Marta Alfa und Georg Kolb, ehrenamtlicher Geschäftsführer des Vereins, nahmen die Spende mit viel Freude entgegen und stellten dann kurz die Tätigkeiten und Aufgaben des Hospiz vor.



Marta Alfa (links) und Georg Kolb (Mitte) nahmen die Spende der Theaterabteilung entgegen.

Foto: Verein